



Medienmitteilung

Datum: 13.02.2019 – Nr. 12

Sperrfrist:

Finanzausgleichsbeiträge 2018: Sarnen und Engelberg weiterhin Gebergemeinden

Der Regierungsrat hat die Finanzausgleichsbeiträge für das Jahr 2018 festgelegt. Der Kanton steuert 6,1 Millionen Franken bei, die ressourcenstarken Einwohnergemeinden Sarnen und Engelberg zusammen 4,5 Millionen Franken.

Seit dem 1. Mai 2017 ist das revidierte Finanzausgleichsgesetz des Kantons Obwalden in Kraft. Der kantonale Finanzausgleich für das Jahr 2018 wurde zum zweiten Mal nach den neuen Vorgaben berechnet.

Über 2 Mio. Franken mehr für den Ressourcenausgleich

Durch das starke Steuerwachstum der Einwohnergemeinde Sarnen erhöht sich auch der Topf des Ressourcenausgleichs. 2018 fliessen acht Millionen Franken (Vorjahr: 5,9 Mio. Fr.) hinein. Der Ressourcenausgleich bezweckt eine Annäherung der finanziellen Leistungsfähigkeit zwischen den Einwohnergemeinden. Noch bis 2021 beteiligt sich der Kanton an diesem Ausgleichsgefäss, danach erfolgt die Ausrichtung ausschliesslich horizontal durch die Einwohnergemeinden. Der Kantonsbeitrag beläuft sich für das Jahr 2018 auf 3,2 Millionen Franken. Die ressourcenstarken Einwohnergemeinden Sarnen und Engelberg leisten gemeinsam einen Beitrag von 4,8 Millionen Franken. Die Bezüger, die Einwohnergemeinden Kerns, Alpnach und Giswil, profitieren durch den Ressourcenausgleich ebenfalls vom Steuerwachstum der finanzstarken Einwohnergemeinden. Die Einwohnergemeinden Sachseln und Lungern sind 2018 erneut in der neutralen Zone, sie erhalten somit weder Auszahlungen noch leisten sie Einzahlungen.

1,2 Millionen Franken für Ausgleichsgefässe Bildung und Bevölkerung

Der Kanton alimentiert den Lastenausgleich Bildung alleine, welcher überdurchschnittliche Belastungen aus der Führung der Volksschule glätten soll. Für das Jahr 2018 erhalten alle Einwohnergemeinden, ausser Sarnen und Engelberg, einen Beitrag aus diesem Gefäss.

Strukturausgleich Bevölkerung beträgt 1,6 Millionen Franken

Berechnungsgrundlage des Strukturausgleichs, welche den gewachsenen und gelebten Gemeindestrukturen im Kanton Obwalden Rechnung trägt, ist die Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner. Als alleiniger Träger dieses Ausgleichsgefässes stellt der Kanton für das Jahr 2018 1,6 Millionen Franken zur Verfügung. Diese Mittel gehen an die Einwohnergemeinden Sachseln, Giswil, Lungern und Engelberg.

Beilage: Übersicht Finanzausgleichsbeiträge 2018

Kontakt/Rückfragen

Finanzverwalter Daniel Odermatt, Tel. 041 666 62 61